

Abschluss des Sommerferienprogramm der Messdienerschaft- ein Rückblick

Von M.Giesen

14. September 2025, 11:33





Unser vorletzter Programmpunkt im Rahmen des diesjährigen Messdienerprogramms führte uns nach Kloster Marienthal im Westerwald.

Wir trafen uns am Morgen des 19. August am Bahnhof in Hennef. Von dort fuhren wir mit der Bahn bis Au, anschließend mit dem Bus weiter und legten die letzten Kilometer zu Fuß zurück – fast wie eine kleine Wallfahrt.

Schon auf dem Weg wurden wir herzlich aufgenommen: Unsere Rucksäcke wurden uns abgenommen, und wir bekamen kühle Getränke. Nach dem Ankommen und etwas Zeit zum Entspannen kamen Pfarrer Rick und Thiemo Krauß, der an diesem Tag als Organist dabei war, um mit uns gemeinsam die Heilige Messe zu feiern.

Nach der Messdiener-Messe, einer sehr schönen Predigt und einer kurzen Andacht an der Mariengrotte verbrachten wir noch einige Zeit in Marienthal. Wir spielten zusammen, aßen gemeinsam und schauten uns in Ruhe um.

Am Nachmittag traten wir den Heimweg auf demselben Weg an. Vom Hennefer Bahnhof aus gingen wir noch zur Eisdiele Thormen, wo uns die Großmutter zweier Messdiener allen mehrere Kugeln Eis spendierte – ein schöner Abschluss des Tages.

Am Freitag, den 22. August, stand unser großes Highlight des Messdienerjahres an: das inzwischen fast schon traditionelle Tretbootfahren in Herchen.

Wir trafen uns morgens wieder am Hennefer Bahnhof und fuhren gemeinsam mit der Bahn nach Herchen. Von dort gingen wir zu Fuß zur Sieg, wo wir die gesamte Anlage gemietet hatten. Auf den Rasenflächen neben der Sieg spielten wir verschiedene Spiele, nutzten das angemietete Minigolf-Feld und hatten viel Spaß auf den Booten. Pfarrer Rick kam extra aus Hennef nach Herchen, brachte uns Eis, kühle Getränke und weitere Spiele mit. So verbrachten wir einen tollen Tag voller Spiel und Spaß. Auf der Rückfahrt mit der Bahn spielten wir fröhlich Werwolf und andere Spiele. Es war ein gelungener und schöner Tag für alle.